

Linz, 15. Juni 2023

T +43 732 2468 3019
M +43 664 60 2468 352
marion.draxler@jku.at

PRESSEMITTEILUNG

Neuer Standort in der Otto Wagner Postsparkasse

40 Jahre JKU Zentrum für Fernstudien Wien

Ortsunabhängig studieren und gleichzeitig von einem innovativen Wissenscampus profitieren: Das JKU Zentrum für Fernstudien Wien macht es möglich. Seit über 40 Jahren steht es gemeinsam mit der Johannes Kepler Universität Linz und der FernUniversität in Hagen für ein zukunftsorientiertes Studienangebot. Seit kurzem hat es einen neuen Standort in der als Haus für Kunst und Wissenschaft wiederbelebten Otto Wagner Postsparkasse im 1. Wiener Gemeindebezirk. Hier ist es erste Service- und Anlaufstelle für die Fernstudierenden und bildet gemeinsam mit weiteren renommierten Wissenschaftseinrichtungen einen Ort transdisziplinärer Kooperation.

Das Zentrum für Fernstudien Wien (ZF Wien) bietet sowohl Universitätsstudiengänge der JKU Linz sowie der FernUniversität in Hagen in Fernlehre an. Das Fernlehrangebot der JKU umfasst das Bachelor- und Masterstudium Artificial Intelligence sowie das Multimedia-Diplomstudium der Rechtswissenschaften. An der FernUniversität können 10 Bachelor- und 16 Masterstudiengänge – von Mathematik, Informatik, Recht bis zu Wirtschaft, Psychologie und Kulturwissenschaften – absolviert werden. Insgesamt begleitet das JKU Zentrum für Fernstudien Wien über 2.000 Studierende pro Semester auf dem Weg zu ihrem Studienabschluss.

Mag.^a Pia Olisar, Leiterin des JKU Zentrums für Fernstudien in Wien, sagt anlässlich des Jubiläums: *„Viele Menschen entscheiden sich derzeit für einen zweiten Bildungsweg oder für ein berufsbegleitendes Studium. Dafür bietet ein Fernstudium sehr gute Voraussetzungen. Die fortschreitende Digitalisierung und alle Formen von ‚New Work‘ begünstigen diese Entwicklung zusätzlich. Viele Menschen haben die Vorteile von digitaler Lehre erkannt, und die Akzeptanz dafür ist generell gestiegen. Als Zentrum für Fernstudien Wien verstehen wir es weiterhin als unsere Kernaufgabe, individuelle und vielfältige Wege auf der universitären Bildungslaufbahn zu eröffnen. Ich bin zuversichtlich, dass wir mit unserem innovativen Studienangebot auch in Zukunft viele Studieninteressierte ansprechen werden.“*

Gestern wurde nicht nur das Jubiläum, sondern auch der neue Standort gebührend gefeiert: In der Kassenhalle der Otto Wagner Postsparkasse versammelten sich zahlreiche Gratulant*innen, darunter Vertreter*innen der Rektorate der Universitäten Linz und Hagen sowie regionale Vertreter*innen aus Politik und Wirtschaft, von Bildungsinstitutionen, benachbarten Universitäten und viele Absolvent*innen sowie Wegbereiter*innen der ersten Stunde.

Univ. Prof. Mag. Dr. Stefan Koch, Vizerektor für Lehre an der Johannes Kepler Universität Linz, gratuliert: *„Ich möchte mich für die großartige Arbeit des Teams des Zentrums für Fernstudien Wien unter der Leitung von Frau Mag.^a Pia Olisar bedanken und gleichzeitig herzlich zum Jubiläum gratulieren. Das Team begleitet mittlerweile über 2.000 Studierende pro Semester auf den sehr individuellen Wegen zu ihrem Studienabschluss. Ich wünsche mir, dass wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartner*innen, allen voran der FernUniversität in Hagen, aber auch allen anderen regionalen und nationalen Partner*innen aus Politik, Wirtschaft und Bildung, diesen Weg weitergehen und so einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft leisten können.“*

Unter den Gratulant*innen war auch **Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ada Pellert, Rektorin der FernUniversität in Hagen**, die anlässlich des Jubiläums einige Absolvent*innen ehrte: *„Ich gratuliere dem Zentrum für Fernstudien herzlich zu den neuen Räumlichkeiten in einem der schönsten Gebäude meiner alten Heimatstadt Wien. Für die mehr als 2.300 Studierenden der FernUniversität in Hagen, die ihr Studium in Österreich absolvieren, sind die Studienzentren wichtige Orte, um Präsenzveranstaltungen zu besuchen oder Mitstudierende zu treffen – allen voran das Zentrum in Wien, das jetzt einen so repräsentativen Sitz hat. Besonders freut es mich, dass wir die Feier mit der Ehrung der Absolvent*innen der letzten Jahre verbinden. Denn noch viel wichtiger als schöne Gebäude sind für eine Universität erfolgreiche Studierende.“*

Neue Wiener Homebase der JKU

Die Otto Wagner Postsparkasse ist seit Herbst 2022 ein neuer Ort der inter- und transdisziplinären Kooperation: Die Angewandte, das Grazer Ludwig Boltzmann Institut für Kriegsfolgenforschung, die Österreichische Akademie der Wissenschaften, der Wissenschaftsfonds FWF und die JKU mit ihrer Kooperationspartnerin FernUniversität bilden gemeinsam einen beeindruckenden Wissenscampus.

Die JKU hat das ZF Wien sowie Forschungsgruppen aus den Bereichen Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen rund um die JKU Wissenschaftler Gerhard Widmer (Wittgenstein Preisträger) und Günter Klambauer dort angesiedelt. Da das ZF Wien auch einen Bachelor und Master in „Artificial Intelligence“ im Fernstudium anbietet, führt die JKU Lehre und Forschung in diesem zukunftsträchtigen Bereich auch in Wien

an einem Ort zusammen. **JKU Vizerektor Stefan Koch** betont: *„Die neue Homebase der JKU in Wien bietet hervorragende Bedingungen, sowohl was Forschungsprojekte als auch die Lehre angeht. Das gemeinsame Wirken von verschiedenen universitären Institutionen schafft ein inspirierendes Umfeld und großes Potenzial für disziplinenübergreifende Kooperationen.“* Und **Pia Olisar** ergänzt: *„Insbesondere bei Fernstudien ist ein Ort zum Austauschen und Zusammenkommen wichtig. Unser neuer Standort bietet dafür die besten Voraussetzungen: Unsere Studierenden bekommen viel Platz für innovative Lehre und Forschung im Zeichen anstehender Transformationsprozesse. Es gibt Seminar- und Lernräume mit modernster Medientechnik, Sozialräume, Beratung und administrative Studienserviceleistungen.“*

Ab Herbst ist die Otto Wagner Postsparkasse außerdem Studienort für das neue Studium „Transformation Studies. Art x Science“, das in Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien angeboten wird.

Meilensteine aus 40 Jahren Zentrum für Fernstudien Wien

- **30. Jänner 1982:** Eröffnung des „Studienzentrums Wien“ in der Strozsigasse 2 im 8. Wiener Gemeindebezirk als Außenstelle des Intrauniversitären Forschungsinstitutes für Fernstudien in Klagenfurt
- **1991:** Einrichtung des Zentrums für Fernstudien an der JKU und Eingliederung des ZF Wien in die JKU; Beginn der Kooperation zwischen JKU und FernUniversität in Hagen
- **1995:** Erstmals mehr als 250 Neueinschreiber*innen der FernUniversität in einem Semester am Zentrum für Fernstudien Wien
- **2008:** Start des Studiengangs Psychologie durch die FernUniversität in Hagen. Bis heute offener Zugang ohne Auswahlverfahren zum Psychologiestudium
- **2016:** ZF Wien als Prüfungsort für Klausuren des JKU Multimedia-Diplomstudiums der Rechtswissenschaften
- **2019:** Start des Studienbetriebs des JKU Studiums Artificial Intelligence im Bachelor und Master am Zentrum für Fernstudien Wien (gleichzeitiger Start mit dem Studium am Campus, damit „ortsunabhängiges Studium“)
- **2020:** Erneuerung des Kooperationsvertrages zwischen der JKU und der FernUniversität in Hagen
- **Oktober/November 2022:** Bezug des neuen Standorts in der Otto Wagner Postsparkasse zusammen mit den JKU Instituten Machine Learning und Computational Perception
- **2023:** Vollbetrieb des neuen Standorts in der Postsparkasse mit vier Seminarräumen mit modernster Medientechnik

Fotos (honorarfrei):

- Foto 1: Ada Pellert und Stefan Koch, Credit: JKU
- Foto 2: Stefan Koch, Pia Olisar, Ada Pellert, MinR. Thomas Welschek (Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Abteilungsleiter in der Sektion Vier „Universitäten und FHs“), v.l.n.r., Credit: JKU
- Foto 3: Stefan Koch, Pia Olisar, Gerhard Widmer, Günter Klambauer, v.l.n.r., Credit: JKU